

Gemeinde Lebusa

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Lebusa am Dienstag, den 13.02.2018 im Feuerwehrgerätehaus in der Gemeinde Lebusa OT Lebusa

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend: Bürgermeister: Herr Klee
Gemeindevertreter:
OT Lebusa: Herr Kaule
OT Freileben: Frau Polz, Frau Zimmermann, Herr Schaar, Herr Komar
OT Körba: Herr Micknaß
Ortvorsteher/in:
OT Körba: Herr Brockmeier
OT Lebusa: Frau Köhler

Entschuldigt: Gemeindevertreter:
OT Lebusa: Herr Rolcke, Herr Lorenz

Amt: Amtsdirektor Herr Polz, Frau Volkmann - Datenschutzbeauftragte

Gäste: Herr M. van 't Westeinde, Herr Schmidt, Herr Deutschmann

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 28.11.2017
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen zu Bauanträgen
6. Informationen und Belehrung zum Datenschutz
7. Beschlussfassung zum Ausbau von Waldbrandschutzwegen
8. Beschlussfassung über die Entbehrlichkeit der Flurstücke 404 und 407 der Flur 3 in der Gemarkung Lebusa
9. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

10. Protokollkontrolle vom 28.11.2017
11. Beschlussfassung zur Vergabe eines Gasversorgungs- und Wegenutzungsvertrages (Konzessionsvertrag) für die Gemeinde Lebusa OT Freileben ab 01.08.2018

12. Beschlussfassung zur Verpachtung einer Teilfläche (175 m²) der in der Gemarkung Freileben Flur 9 gelegenen Flurstücke 88 und 89
13. Beschlussfassung über die Veräußerung der Flurstücke 404 und 407 der Flur 3 in der Gemarkung Lebusa
14. Beschlussfassung zur Aufhebung einer Bebauungsverpflichtung für das Flurstück 537 der Flur 2 in der Gemarkung Körba

Gefasste Beschlüsse

- 01.-02./2018 Beschlussfassung zum Ausbau der Waldbrandschutzwege 4.1. „Körba Lindenstraße – Grenze Knippelsdorf“, 4.2. „Körba/ Striesa – Grenze Knippelsdorf“, 4.3. „Radweg Waidmannsruh – Richtung Lebusa“
- 02.-02./2018 zur Entbehrlichkeit der Flurstücke 404 und 407 der Flur 3 in der Gemarkung Lebusa
- 03.-02./2018 zur Neuvergabe der Gaskonzession
- 04.-02./2018 zur Verpachtung einer Teilfläche der in der Gemarkung Freileben Flur 9 gelegenen Flurstücke 88 und 89
- 05.-02./2018 Ablehnung zur Aufhebung einer Bebauungsverpflichtung in der Gemarkung Körba
- 06.-02./2018 zum Abschluss eines Pachtvertrages für den Ausbau eines Waldbrandschutzweges

Öffentlicher Teil

TOP 1

Der Bürgermeister, Herr Klee, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Herr Klee stellt den Antrag, den TOP 6 Informationen und Belehrung zum Datenschutz vor den TOP 5 Informationen zu Bauanträgen zu setzen, sowie im nichtöffentlichen Teil die Tagesordnung um einen weiteren Punkt – Abschluss eines Pachtvertrages zum Ausbau von Waldbrandschutzwegen, zu ergänzen.

Die Gemeindevertreter stimmen dem zu.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- | | |
|--------|------------------------|
| TOP 7 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 8 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 11 | Beschlussvorlage Nr. 3 |
| TOP 12 | Beschlussvorlage Nr. 4 |
| TOP 13 | Beschlussvorlage Nr. 5 |
| TOP 14 | Beschlussvorlage Nr. 6 |
| TOP 15 | Beschlussvorlage Nr. 7 |

Die Beschlussvorlage Nr. 5 ist eine Tischvorlage.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 28.11.2017

Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4

Herr Schmidt äußert sich lobend über die ausgeführten Arbeiten (u. a. Pflegearbeiten am Denkmal) in Lebusa. Er weist auf den Einfahrtsbereich zwischen der Herzberger Straße 101 und dem Telekomgrundstück hin. Dieser ist unbefestigt und stark ausgefahren (Senken und Löcher). Der sich darin befindende Schacht (Schmutzwasser) ragt mit seiner Abdeckung mehrere cm über die

Fahrbahnoberfläche hinaus. Eine höhenmäßige Angleichung der Einfahrt an das Niveau der Schachtabdeckung sollte geprüft werden, da bei starken Niederschlägen sich das Wasser in den gebildeten Senken sammelt. Herr Schmidt bittet das Amt, den HWAZ über diese Problematik nochmals zu unterrichten. Die Geruchsbelästigungen aus den Abwasserschächten vor den Grundstücken im Schliebener Weg 9a/ 10 treten immer noch auf.

Weiterhin spricht Herr Schmidt den einsturzgefährdeten Giebel der Scheune zum Durchgang zur Schulstraße an. Er bittet das Amt zu prüfen, ob Sicherungsmaßnahmen in die Wege geleitet wurden. Notwendige Arbeiten im Park sollten weiterhin erledigt werden. Trockene Bäume wurden aus der Streuobstwiese bereits entfernt.

Frau Polz gibt in diesem Zusammenhang den Hinweis, dass die Streuobstwiese auch als Fläche für etwaige Ersatzpflanzungen in Anspruch genommen werden könnte.

Frau Köhler macht auf mögliche Förderungen für Obstgehölze aufmerksam.

Herr M. van't Westeinde spricht die immer häufiger auftretenden Stürme und die damit verbundenen Schäden an. Nach Beseitigung der Windbruchschäden bleibt kleines Gehölz oftmals an den Feldrändern liegen.

Herr Klee merkt an, dass grundsätzlich nach Rückschnitt und Beseitigung der Windbruchschäden das Holz möglichst schnell abtransportiert werden sollte.

Herr Schaar macht auf eine Senke in der Straße zwischen Krassig und Werchau im Kurvenbereich aufmerksam. Ausbesserungsarbeiten sollten erfolgen.

Herr Kaule spricht die Wärmeversorgung im Saal an. Durch den großen Querschnitt der Rohre kann die Wärmezufuhr schlecht reguliert werden. Durch den Einbau von kleineren Leitungen, die Trennung zur Kegelbahn und separate Zähler könnte das Problem gelöst werden.

Die Gemeindevertreter beraten und diskutieren umfassend zum Sachverhalt und zu Lösungsvarianten.

Herr Kaule soll zunächst ein Angebot zum Kauf des notwendigen Materials einholen.

Frau Köhler informiert über den gesunkenen Energieverbrauch im Saal/ Kegelbahn. Die Kegelbahn wird derzeit durch den Verein in Eigenregie mit Öl beheizt. Frau Köhler verweist in diesem Zusammenhang auf die bestehende Vereinbarung mit dem Kegelverein, der selber für die Wärmeversorgung des Gebäudes verantwortlich ist.

TOP 6

Frau Volkmann, seit dem 01.08.2017 behördliche Datenschutzbeauftragte für das Amt Schlieben, macht umfassende Ausführungen über die ab dem 25.05.2018 geltende EU Datenschutz-Grundverordnung. Sie belehrt die Gemeindevertreter über wesentliche Datenschutzvorschriften und weist auf die Neuregelungen ab dem 25.05.2018 hin.

Die anwesenden Gemeindevertreter bestätigen mit ihrer Unterschrift, dass sie über sämtliche, für sie geltenden Datenschutzgesetze belehrt wurden und sich dazu verpflichten, das Datengeheimnis zu wahren.

Im Rahmen dieser Belehrung legen die Gemeindevertreter fest, alle Sitzungsunterlagen wieder in Papierform auf dem Postweg/ Boten zu erhalten.

Herr Polz nimmt um 19.35 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 5

Herr Polz gibt Erläuterungen zur Bauvoranfrage von Herrn Micknaß.

Herr Micknaß beabsichtigt auf seinem Grundstück in Körba, Flur 2, Flurstück 242/3 ein Wohn- und Geschäftshaus nebst Nebengelass zu errichten. Herr Polz weist darauf hin, dass sich diese Fläche im Außenbereich befindet, weshalb bauplanungsrechtliche Belange zu berücksichtigen sind.

Herr Polz informiert zum Antrag von Frau Nicole Munk und Herrn Kevin Kaule zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Lebusa, Dorfstraße 21 b.

Die Gemeindevertreter erteilen ihr Einvernehmen zur Bauvoranfrage sowie zum Bauantrag.

TOP 7

Beschlussvorlage 1

Herr Polz erläutert den Waldbrandschutzwegebau 2018 im Amtsgebiet und geht näher auf den Ausbau der Wege in der Gemeinde Lebusa ein. Zur Durchführung sowie zur Beantragung von Fördermitteln ist der Abschluss von Pachtverträgen mit der entsprechenden Gemeinde erforderlich. Die Gemeindevertreter beschließen den Ausbau der Waldbrandschutzwege 4.1. „Körba Lindenstraße – Grenze Knippelsdorf“, Länge 1.112 m, 4.2. „Körba/ Striesa – Grenze Knippelsdorf“, Länge 1.423 m, 4.3. „Radweg Waidmannsruh – Richtung Lebusa“, Länge 1.086 m.

Beschluss-Nr.: 01.-02./2018

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 8

Beschlussvorlage 2

Herr Polz erläutert die Beschlussvorlage und gibt Erklärungen zum Grundstück.

Die Gemeindevertreter beschließen die Entbehrlichkeit der im Grundbuchblatt 289 von Lebusa, Flur 3 der Gemarkung Lebusa verzeichneten Flurstücke 404 mit einer Größe von 552 qm und 407 mit einer Größe von 11 qm.

Beschluss-Nr.: 02.-02./2018

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Den Abgeordneten liegt der 2. Entwurf des Investitionsplanes für 2018 vor.

Herr Klee teilt mit, dass für den Spielplatz in Freileben ein Spieleturm aus witterungsbeständigem Material angeschafft werden soll. Ein Fördermittelantrag wurde gestellt. Die Dorfteiche in Lebusa und Körba sollten, in Zusammenarbeit mit dem Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“, entschlammt werden. Herr Klee verweist auf die Höhe der investiven Schlüsselzuweisungen.

Die Gemeindevertreter stimmen dem 2. Entwurf des Investitionsplanes zu.

Frau Ziegner informiert zur Wahl des Landrates im Landkreis Elbe-Elster am 22.04.2018. Zur Besetzung der Wahllokale werden wieder Wahlhelfer benötigt. Sie bittet um Meldung der Personen bis zum 16.03.2018.

Die Gemeindevertreter unterbrechen die Sitzung um 20:40 Uhr für fünf Minuten.

Nichtöffentlicher Teil

...

Klee
Bürgermeister

Polz
Amtdirektor